

Karte bitte
freimachen
oder Telefax an
0931-31-824 87
oder E-Mail an
L-Arbeitsrecht@
jura.uni-wuerzburg.de

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht
und Arbeitsrecht
Prof. Dr. Christoph Weber
Domerschulstraße 16
97070 Würzburg



Tagungsort:

Alte Universität
Hörsaal I
Domerschulstr. 16
97070 Würzburg

Parkmöglichkeiten:

Residenzparkplatz
FINA-Parkhaus in der
Franziskanergasse

Veranstalter:

Lehrstuhl für Öffentliches
Recht, Deutsches und
Europäisches Umweltrecht
und Rechtsvergleichung
Prof. Dr. Ralf Brinktrine

Lehrstuhl für Bürgerliches
Recht, Arbeitsrecht und
Zivilprozessrecht
Prof. Dr. Christof Kerwer

Lehrstuhl für Bürgerliches
Recht und Arbeitsrecht
Prof. Dr. Christoph Weber

Julius-Maximilians-
**UNIVERSITÄT
WÜRZBURG**

Weitere Informationen:
<http://tiny.cc/dienstrecht>



Kontingenthotels:

Hotel Ibis, Veitshöchheimer Str. 5b, 97080 Würzburg
Telefon: +49 (0)931 45 22 0 - E-Mail: H3283@accor.com

B&B Hotel, Veitshöchheimer Str. 18, 97080 Würzburg
Telefon: +49 (0)931 250 950 - E-Mail: wuerzburg@hotelbb.com

Reservierung unter dem Buchungscode „Dienstrecht“.

Tagung

Europäische Einflüsse auf die Beschäftigung im Öffentlichen Dienst

Freitag, 27. September 2013
Alte Universität



Das Phänomen der Europäisierung der deutschen Rechtsordnung macht selbst vor dem Recht des Öffentlichen Dienstes nicht halt. Zunehmend werden auch die Dienst- und Arbeitsverhältnisse der über 4 Millionen Beschäftigten im Öffentlichen Dienst von rechtlichen Vorgaben europäischen Ursprungs geprägt und gestaltet.

Zu den aktuellen Rechtsproblemen der Europäisierung des komplexen nationalen Regelungssystems aus beamten- und arbeitsrechtlichen Vorschriften gehört die Frage nach dem Einfluss der Europäischen Menschenrechtskonvention sowie des Unionsrechts auf das Streikrecht im Öffentlichen Dienst. Kontrovers diskutiert wird hier insbesondere die Bedeutung der Judikatur des EGMR in Sachen *Demir und Baykara* (NZA 2010, 1425) sowie *Enerji Yapi-Yol Sen* (NZA 2010, 1423) mit Blick auf Inhalt und Reichweite der Vereinigungsfreiheit von Beamten, Angestellten und Arbeitern.

Nicht zu übersehen ist des Weiteren der europäische Einfluss auf Vergütungs- und Arbeitszeitregelungen für den Öffentlichen Dienst. Eine Reihe neuerer Entscheidungen des EuGH zwingt hier zu grundsätzlichen Überlegungen, da zahlreiche bewährte nationale Regelungskonzepte und etablierte Rechtsprechungserkenntnisse verworfen und dadurch neue Zweifel hinsichtlich des jetzt rechtlich Zulässigen aufgeworfen worden sind.

Diese und weitere Fragestellungen der Beschäftigung im Öffentlichen Dienst sollen auf der Tagung diskutiert werden. Dabei wird die Problematik von einem übergreifenden Ansatz sowohl aus arbeits- als auch aus beamtenrechtlicher Perspektive betrachtet. Die Veranstalter freuen sich außerordentlich, vier ausgewiesene Experten aus Praxis und Forschung gewonnen zu haben. Sie hoffen auf einen regen Meinungsaustausch von Juristen aus Wissenschaft Verwaltung, Anwaltschaft und Justiz.

Tagungsprogramm

- 10:30 Uhr Begrüßung und Einführung durch Prof. Dr. Ralf Brinktrine
- 11:00 Uhr **Europäische Einflüsse auf das Streikrecht im Öffentlichen Dienst**
- Beamtenrechtliche Perspektive:
Prof. Dr. Matthias Pechstein
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)
- Arbeitsrechtliche Perspektive:
Prof. Dr. Monika Schlachter
Universität Trier
- Diskussion unter Leitung von Prof. Dr. Christoph Weber
- 13:00 Uhr Mittagspause
- 14:30 Uhr **Europäische Einflüsse auf Vergütung und Arbeitszeit**
- Beamtenrechtliche Perspektive:
Prof. Dr. Hans Hofmann
Bundesministerium des Innern, Berlin
- Arbeitsrechtliche Perspektive:
RA Dr. Martin Diller
Gleiss Lutz, Stuttgart
- Diskussion unter Leitung von Prof. Dr. Christof Kerwer
- 16:30 Uhr Schlusswort von Prof. Dr. Ralf Brinktrine

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme

An der Tagung „Europäische Einflüsse auf die Beschäftigung im Öffentlichen Dienst“ am Freitag, 27. September 2013, 10:30 Uhr
Alte Universität
Domerschulstraße 16
97070 Würzburg

nehme ich gerne teil.

nehme ich gerne in Begleitung teil.

Ich wünsche eine **Bescheinigung i.S.v. § 15 FAO** (Umfang: 5 Stunden).

Bitte füllen Sie die folgenden Felder in Druckbuchstaben aus:

Titel, Vorname, Name

Firma / Institution

Begleitung : Vorname, Name

Funktion

E-Mail

Datum

Unterschrift

Ihre Antwort per Fax an 0931-31-824 87 oder E-Mail an L-Arbeitsrecht@jura.uni-wuerzburg.de erbitten wir bis 20. Sept. Bei Adress- und Namensänderungen bitten wir um Mitteilung. Vielen Dank.